

## Pressemitteilung vom 31. März 2015

ASB Mittelhessen erfolgreich aus der Sanierungsphase

Am Freitag, 27.03.2015 lud der Vorstand des Arbeiter-Samariter-Bund (ASB), Regionalverband Mittelhessen zu seiner jährlichen Mitgliederversammlung ein.

In seinem Bericht blickte der erste Vorsitzende Marcus Schönbach auf ein erfolgreiches Jahr 2014 zurück. Er stellte die Entwicklung und aktuellen Angebote der einzelnen Leistungsbereiche vor und berichtete über den Werdegang des Verbands nach der Sanierung.

Er teilte erfreut mit, dass die Situation gut überstanden wurde. Die Sanierungsphase konnte mit einem überaus positiven Ergebnis abgeschlossen werden. Marcus Schönbach bedankte sich dafür bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Region. Nur durch deren Einsatz und Engagement konnte diese Leistung erzielt werden.

Der ASB kann im Jahr 2014 auf verschiedene Ereignisse zurückblicken. Im März standen die Vorstandswahlen an. Ereignisreich auch der Aktionsmonat der ehrenamtlichen Dementenbetreuung unter dem Motto „Im Blickpunkt Demenz“. Anlässlich des 10jährigen Bestehens in Karben, Nidderau, Niederdorfelden und Schöneck wurden mehr als 25 Veranstaltungen rund um das Thema Demenz angeboten. Dazu zählten u. a. Ausstellungen, Gesprächskreise und Vorträge, Kinoabende oder auch Lesestunden für Kinder.

Besonders freute Marcus Schönbach sich über die Neugründung der Arbeiter-Samariter-Jugend (ASJ) Gruppe in Großkrotzenburg. Auch die erfolgreichen Teilnahmen und Titelverteidigungen an Landes- und Bundeswettkämpfen in Erster Hilfe und der Gewinn der Weltmeisterschaft aller Jugendmannschaften unserer ASJ Offenbach blieben nicht unbenannt.

Die Kontrollkommission der Region, vertreten durch Dieter Dänner gab seinen Bericht ab. Bei der jährlichen Prüfung gab es keine Beanstandungen.

Für das kommende Jahr stellte Marcus Schönbach die geplante Strategiewerkschau des Vorstandes vor. Bereits in 2014 arbeitete man an der Einführung eines Warenwirtschaftssystem im Rettungsdienst. In diesem Jahr wird das Projekt abgeschlossen. Weiterer Punkt der Strategiewerkschau ist die Stärkung des Fachdienstes Kinder-Jugend-Schule und der Sozialpädagogische Familienhilfe (SPFH). Ebenso sind neue Angebote in der Erweiterten Pflege sowie die Implementierung eines Projektmanagements vorgesehen.

Der Ehrenvorsitzende Helmut Trebus freut sich über den Sanierungs- und Konsolidierungserfolg der Region, wies aber auch dringend drauf hin, dass das Ehrenamt im ASB intensiviert und weiter gefördert werden muss.

Am Ende der Veranstaltung bedankte sich Marcus Schönbach im Namen seiner Vorstandskollegen bei allen Anwesenden für ihr Kommen.